

ROMAN



TROPEN

EINE KURZE
GESCHICHTE DER
BÖHMISCHEN
RAUMFAHRT

JAROSLAV KALFAŘ

verfolgten den bogenförmigen Aufstieg des Raumschiffs, bis es schließlich im Sonnenlicht verschwand, ein winziger Punkt nur noch, eingefangen von hochentwickelten Kameraobjektiven. Dann stiegen die Menschen plaudernd den Hügel hinab, um ihren Bierdurst zu stillen, und überließen das Schiff am Himmel seinem Schicksal.

Ich verfolgte den Triumph meiner Nation an einem stumm flimmernden Bildschirm. Es dauerte etwa eine Stunde, bis ich mich an das Vibrieren des Sitzes gewöhnt hatte, das meinem Hinterteil heftig zusetzte. Einer

der Gurte schnitt mir durch den Anzug brutal in die Brustwarze, aber ich konnte seinen hartnäckigen Griff nicht lockern. Die Startkabine, in der ich saß, hatte die Größe einer Besenkammer und beherbergte eine Reihe phosphoreszierender Monitore, anorektische Panels und den Raumfahrerthron. Ihrer eigenen Existenz nicht bewusst und gleichgültig gegenüber meiner Beklemmung, trug die Maschinerie mich von zu Hause fort. Meine Hände zitterten.

Vor dem Start hatte ich dem Drängen meiner Betreuer zum Trotz kein Wasser getrunken. Mein

Aufstieg ins All war die Erfüllung
eines unmöglichen Traums, eine
spirituelle Erfahrung
ohne Gleichen. Die Reinheit meiner
Mission sollte nicht getrübt
werden durch etwas so profan
Menschliches wie das Eindringen
von Urin in mein *Maximum
Absorbency Garment*, die
Astronautenwindel. Auf dem
Bildschirm vor mir schwenkten
meine Landsleute Fahnen,
umklammerten schwitzende
Staropramen-Flaschen, tauschten
Kronenscheine gegen
Plastikraumschiffe und
Astronautenfigürchen. Ich suchte
nach dem Gesicht meiner Frau

Lenka, in der Hoffnung, einen letzten Blick auf ihren Kummer zu erhaschen, und um mich zu vergewissern, dass ich geliebt und dass um mich gebangt wurde, dass unsere Ehe meiner achtmonatigen Abwesenheit - oder Schlimmerem - standhalten würde. Was machte es schon, dass meine Kehle ausgedörrt war, meine Zunge über raues Zahnfleisch schabte, meine Muskeln sich anspannten und verkrampften, während alle Annehmlichkeiten des menschlichen Daseins Meile um Meile durch die Schichten der Atmosphäre abgeschnitten wurden und verschwanden? Dieser

historische Moment gehörte mir. Noch Jahrhunderte später würden Schulkinder meinen Namen kennen, und mein Abbild würde sich unvermeidlich in die Riege des Prager Wachsfigurenkabinetts einreihen. Schon jetzt prangte auf den Plakatwänden, die Böhmens Horizonte zustellten, mein begeistert himmelwärts gewandtes Gesicht. Klatschblätter hatten angedeutet, ich habe vier Geliebte und sei spielsuchtgefährdet. Oder die ganze Mission sei ein Fake und ich nichts weiter als ein computergeneriertes, mit der Stimme eines Schauspielers